



Ethik & Nachhaltigkeit

Studium generale WS 2019/20

www.htwg-konstanz.de/studium-generale

Liebe Studierende,

wir möchten Ihnen das neue Angebot des Studium generale für das Wintersemester 2019/20 vorstellen.

Um Ihnen einen besseren Überblick über das Angebot zu ermöglichen, ist das Programm in sieben Themenbereiche aufgeteilt:

- Ethik & Nachhaltigkeit
- Fremdsprachen & Interkulturelles
- Innovation
- Projekte
- Soft Skills & Schlüsselqualifikationen
- Theater, Musik, Medien, Literatur, Kunst
- Wissenschaftliches Arbeiten

Die Programme der einzelnen Themenbereiche sind alphabetisch nach Veranstaltungstitel geordnet.

Sofern auf „besondere Aushänge“ verwiesen wird, so finden Sie diese am Aushang „Studium generale“ neben dem Raum C106, an den Aushängen der entsprechenden Fakultäten oder auf den Homepages der Fakultäten!

Sollten in der Auflistung nur die anzurechnenden SWS aufgeführt sein, können die zu erwerbenden ECTS-Punkte bei der Leitung der jeweiligen Veranstaltung erfragt werden.

Wenn Sie für Ihren Studiengang einen Leistungsnachweis erwerben möchten, ist es ratsam vorab im Studiengang zu klären, ob die Studium generale Veranstaltung im Studiengang angerechnet wird.

Wie immer finden Sie weitere Informationen unter:

www.htwg-konstanz.de/studium/ergaenzende-studienangebote/studium-generale/

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Teilnahme an interessanten Veranstaltungen.

Ihr Team Studium generale

Leitung Studium generale:

Prof. Peter Franklin, HTWG Konstanz, franklin@htwg-konstanz.de

Referentin Studium generale:

Katja Schuler, HTWG Konstanz, kschuler@htwg-konstanz.de

STUDIUM GENERALE Wintersemester 2019/20

Studium generale Themenbereich

Ethik & Nachhaltigkeit

Inhalt

Ethik & Nachhaltigkeit	3
#ClimateChallenge	4
Angewandte Ethik – Transdisziplinäre Einblicke in aktuelle Praxisfelder der Ethik	5
Bhutan – Ganzheitlich, nachhaltig agieren	7
Erneuerbare Energien	9
Globale Umweltprobleme	10
Klimaprojekt: Aktionsplan für ein klimapositives Konstanz 2030	11
Online-Akademie – Künstliche Intelligenz, Ethik und Nachhaltige Entwicklung.....	12
The energy sector: from conventional to renewable power generation	13
Unboxing diversity – Kompetenzen für den Umgang mit Vielfalt in Studium und Beruf	14

#ClimateChallenge

Lehrende/r	Prof. Dr. Maike Sippel
Kontakt	maike.sippel@htwg-konstanz.de
Termine	Montagabends von 17:30-21:00h am: 14.10., 21.10., 4.11., 25.11., 16.12.2019
Beginn	14.10.2019
Zeit	17:30-21:00h
Raum	U 011
Prüfungsart	S & L: un- und benotete Leistung
ECTS / SWS	2 ECTS
Anmeldung	Bitte per Mail an maike.sippel@htwg-konstanz.de
Max. Teilnehmendenzahl	20

Beschreibung	Klimaschutz und Nachhaltigkeit – was hat das mit mir zu tun? In der Lehrveranstaltung #climatechallenge werden wir individuelle Handlungsmöglichkeiten für den Klimaschutz in den Fokus nehmen. Neben einem theoretischen Teil gibt es konkrete Veränderungsexperimente über einige Wochen im Alltag sowie Möglichkeit anwendungsorientierter Projektarbeit entlang des Klimaschutzes. Die Erfahrungen dokumentieren wir und werten sie wissenschaftlich aus.
Lernziele	Wissenschaftliche gestütztes Kennenlernen, Ausprobieren und Analysieren von Möglichkeiten individueller Beiträge zum Klimaschutz
Inhalte	Planetary Boundaries, Klimaschutz, Handlungsebenen, Big-Points und Key-Points Konzept, Konzept der Großen Transformation (WBGU) / Sustainability Transition
Methoden	Teilweise Folienvortrag, Textarbeit, Veränderungsexperiment & ggf. Projektarbeit (Aufbau, Durchführung, Coaching, Präsentation & Diskussion, Auswertung)
Sonstiges	Die Veranstaltung ist auch für Studierende der Universität Konstanz offen und dort in den Schlüsselqualifikationen anrechenbar.

[zurück](#)

Angewandte Ethik – Transdisziplinäre Einblicke in aktuelle Praxisfelder der Ethik

engl. Veranstaltungstitel	Applied Ethics – Transdisciplinary insights into current fields of action
Lehrende/r	Prof. Dr. Annette Kleinfeld
Kontakt	annette.kleinfeld@htwg-konstanz.de
Termine	08.10.19; 15.10.; 22.10.; 29.10.; 05.11.; 12.11.; 26.11.; 03.12.; 10.12.; 17.12.; 07.01.20; 14.01.; 21.01.
Beginn	08.10.2019
Zeit	Dienstagabend, 19.30 Uhr
Raum	P 004
Prüfungsart	S & L: un- und benotete Leistung
ECTS / SWS	2 / 2
Anmeldung	Nicht erforderlich
Max. Teilnehmendenzahl	o.A.

Beschreibung	<p>Zwischen Science und Fiction: Mit welchen Konsequenzen haben die Gesellschaft und die Umwelt durch die Anwendung moderner Technologien – wie Big Data, Blockchain und Robot Learning – zu rechnen? Darf der Wissenschaftler, Mediziner oder Techniker alles tun, was er kann? Führt Künstliche Intelligenz zum „Ende der Menschheit“? Zwischen übermächtig erscheinenden Internetgiganten und dem Recht auf informationelle Selbstbestimmung - Was bedeutet „Verantwortung“ im Kontext der Informatik?</p> <p>Durch die zunehmende Vernetzung von Wissenschaft, Technik, Medizin, Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt sind im 21. Jahrhundert zahlreiche Probleme entstanden, die es erforderlich machen, das menschliche Handeln hinsichtlich der Konsequenzen auf Mensch und Umwelt ethisch zu hinterfragen. Die Ethik hat als Wissenschaft der Moral die Aufgabe, das menschliche Handeln zu untersuchen und vernünftige Richtlinien für moralisch wertvolles Handeln zu finden. Die angewandte Ethik betrachtet die zunehmend spezialisierten Handlungsbereiche des Menschen hinsichtlich ethischer Fragestellungen. Hierzu hat sie eine Vielzahl spezifischer Bereichsethiken herausgebildet, welche die ethische Reflexion diverser Tätigkeitsbereiche ermöglichen und die Frage nach dem jeweils „guten Handeln“ zu beantworten suchen. In der Ringvorlesung „Angewandte Ethik“ sollen aktuelle Problemfelder menschlichen Tuns hinsichtlich ethischer Aspekte vorgestellt und untersucht werden. Dabei soll die Frage nach den Lösungswegen im Vordergrund stehen, die ein vernünftiges und verantwortliches Handeln ermöglichen. In diesem Wintersemester wird ein besonderer Fokus auf den ethischen Implikationen der Digitalisierung und der Künstlichen Intelligenz liegen.</p>
--------------	---

Lernziele	Fächer- und disziplinübergreifende Impulse aufnehmen, reflektieren und eine Verknüpfung mit dem eigenen Kompetenzzschwerpunkt herstellen können; Grundlagen und Instrumente ethischer Bewertung erlernen und auf konkrete gesellschaftliche Fragen anwenden können;
Inhalte	Grundlagen der allgemeinen Ethik, Grundlagen der Technikethik, der digitalen und der Medienethik (siehe auch Programm)
Methoden	Interaktive Experten-Impulse, dialogische Reflexion, Diskussion

Termine	Name der Referentin / des Referenten	Vortragstitel
08.10.2019	Wolfgang Kornberger	Herausforderungen der Ethik im 21. Jahrhundert
15.10.2019	Prof. Dr. Oliver Bendel	Pflege- und Therapieroboter aus ethischer Sicht
22.10.2019	Dr. Thilo Hagendorff	Medienwirkungen von Social Media Plattformen – Probleme und Lösungsansätze
05.11.2019	Dr. Ingrid Bausch-Gall	Menschenrechte im Digitalen Zeitalter
12.11.2019	Jan Thomas Otte	Künstliche Intelligenz: (Un)fair? Zur Legitimität von KI-basierten Entscheidungshilfen
19.11.2019	Prof. Dr. Frank Best	Responsible Sourcing – Anwendungen der Blockchain Technologie zur Gewährleistung nachhaltiger Lieferketten
26.11.2019	Prof. Dr. Annette Kleinfeld	Corporate Digital Responsibility: Rolle und Verantwortung von Unternehmen im digitalen Zeitalter
03.12.2019	Prof. Dr. Frank Best	Externe Kosten der Digitalisierung – Energieverbrauch, Klimafolgen und Internalisierung durch CO2-Abgaben
10.12.2019	PD Dr. Miriam Ommeln	Ethik des Kopierens und Transhumanismus. Wohin entflieht die Ethik?
17.12.2019	N.N.	
07.01.2020	Ibrahim Mazari	Gamification und Ethik
14.01.2020	Wolfgang Kornberger	Digitalisierung in der Medizin
21.01.2020	Gemeinsame Schlussveranstaltung mit der Ringvorlesung „Digital Tuesday“	

Bhutan – Ganzheitlich, nachhaltig agieren

engl. Veranstaltungstitel	Bhutan – A holistic, sustainable approach in destination management
Lehrende/r	Prof. Dr. Benno Rothstein & Prof. Dr. Alexander Klaußner
Kontakt	rothstein@htwg-konstanz.de & alex@natur-pur.org
Termine	geblockt, gemäß den Terminwünschen der Studierenden
Beginn	Vorbereitungstreffen (mit gemeinsamer Festlegung der Veranstaltungstermine) am 10.10.2019
Zeit	Vorbereitungstreffen am 10.10.2019 um 18:00 h in U-002
Raum	U-002
Prüfungsart	S & L: un- und benotete Leistung
ECTS / SWS	2 ECTS / 2 SWS
Anmeldung	Per Email vorab oder direkt am o.g. Vorbereitungstreffen
Max. Teilnehmendenzahl	40

Beschreibung

Bhutan, das Königreich im Himalaya wird für seine ressourcenschonende und nachhaltige Politik international beachtet. Im Jahr 2011 wurde sogar das Prinzip des Bruttonationalglücks (BNG), einer sozial- und umweltverträglichen Alternative zum Bruttonationaleinkommen (BNE), in einer UNO-Resolution verabschiedet und als lohnenswertes Konzept gewürdigt. Im Rahmen dieser LV gilt es ein Booklet zu entwickeln, welches in Abhängigkeit von Vegetationsstufe und Region idealtypische Standort-Konzepte benennt. Dies erfolgt auf Wunsch des dortigen Landwirtschafts- und Forstministeriums mit der Zielsetzung Architektur, Umwelttechnologie, Tourismus und Kultur beispielhaft in Einklang zu bringen. Gleichmaßen sollen „best practice“-Beispiele geschaffen werden, die der einheimischen Bevölkerung, wie dem internationalen Besucher zeigen, was nachhaltige, standort-spezifische Bauweisen in einem Entwicklungsland bedeuten. Ausgangspunkt sind sieben Regionen anhand deren Restriktionen Standorte (Verwaltungsgebäude, Besucherzentrum und -Unterkünfte, etc.) zu entwickeln sind. Dieser Entwicklungsprozess hat interdisziplinär zu erfolgen und wird durch die Dozenten methodisch und inhaltlich begleitet.

Lernziele

Die Studierenden sind mit der vielschichtigen Begrifflichkeit der Nachhaltigkeit vertraut; Sie kennen das Gesellschaftsmodell Bhutans und können es differenziert hinterfragen; Sie kennen die Grundzüge einer ganzheitlichen Standortentwicklung in Bezug auf Architektur, Umwelttechnologie (Dämmung, Wasser- und Energieversorgung, waste management, etc.), Kultur und touristischer Anbindung; Die Studenten sind in der Lage, standort-spezifische Entwürfe zu entwickeln

Methoden

Vorlesung mit Diskussion & Interdisziplinärer Projektarbeit

Sonstiges

Es besteht die Möglichkeit, in Abhängigkeit der Qualität der Projektarbeit, die Realisation der Konzeption vor Ort zu begleiten

[zurück](#)

Erneuerbare Energien

englischer Veranstaltungstitel	Renewable Energies
Lehrende/r	Prof. Dr. Benno Rothstein
Kontakt	rothstein@htwg-konstanz.de
Termine	Gemäß den Wünschen der Teilnehmenden, geblockt
Beginn	Vorbereitungstreffen (mit gemeinsamer Festlegung der Veranstaltungstermine) am 18.10.2019
Zeit	Vorbereitungstreffen am 18.10.2019 um 13:00 h in U-002
Raum	U-002
Prüfungsart	S & L: un- und benotete Leistung
ECTS / SWS	2 / 2
Anmeldung	Per Email vorab oder direkt am o.g. Vorbereitungstreffen rothstein@htwg-konstanz.de
Max. Teilnehmendenzahl	40

Beschreibung	EINFÜHRUNG - Was ist Energie? Grundlagen, Energieformen, Energieträger, Geschichte der Energienutzung, Entwicklung des Energieverbrauchs, grundlegende Aspekte der Stromerzeugung, Einführung Erneuerbare Energien allgemein, WASSERKRAFT - Einführung in die Wasserkraft, Geschichte der Nutzung, Arten der Wasserkraftnutzung, WINDENERGIE - Einführung, Nutzung, Vor- und Nachteile, Windenergieeinspeisung ins Netz, Zukunftstrends PHOTOVOLTAIK und SOLARTHERMIE - Einführung, die Photovoltaik, die Solarthermie, Vor- u. Nachteile, Ausblick, Fazit BIOENERGIE: Einführung, Holzpellets, Holzhackschnitzel, Biogas, Kraftstoffe aus Biomasse, Kurzumtriebsplantagen, GEOTHERMIE, SCHLUSSBEMERKUNGEN zur Energieversorgung
Lernziele	Die Studierenden kennen die wichtigsten Akteure der Energiewirtschaft in Deutschland und Europa. Sie sind mit den Grundlagen der Erneuerbaren Energien vertraut.
Inhalte	s.o.
Methoden	Vorlesung mit Diskussion

Globale Umweltprobleme

engl. Veranstaltungstitel	Global Environmental Problems
Lehrende/r	Prof. Dr. Benno Rothstein
Kontakt	rothstein@htwg-konstanz.de
Termine	geblockt, gemäß den Terminwünschen der Studierenden
Beginn	Vorbereitungstreffen (mit gemeinsamer Festlegung der Veranstaltungstermine) am 18.10.2019
Zeit	Vorbereitungstreffen am 18.10.2019 um 13:30 h in U-002
Raum	U-002
Prüfungsart	S & L: un- und benotete Leistung
ECTS / SWS	2 ECTS / 2 SWS
Anmeldung	Per E-Mail an rothstein@htwg-konstanz.de oder direkt am o.g. Vorbereitungstreffen
Max. Teilnehmendenzahl	40

Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Klimawandel • Probleme im Bereich Wasser • Probleme im Bereich Luft • Probleme im Bereich Boden • Urbane Wende • Prinzipien des Umweltschutzes; Instrumente der Umweltpolitik
Lernziele	Die Vorlesung behandelt im Wesentlichen das komplexe Themenfeld des Klimawandels mit all seinen interdisziplinären Facetten sowie weitere typische, globale Umweltprobleme im Bereich der Umweltmedien Wasser, Luft und Boden. Übergeordnetes Ziel der Vorlesung ist die Vernetzung von naturwissenschaftlichem Denken mit sozioökonomischen Aspekten, um die Schnittstellenkompetenz der Studierenden zu fördern
Inhalte	s.o.
Methoden	Vorlesung mit Diskussion

Klimaprojekt: Aktionsplan für ein klimapositives Konstanz 2030

englischer Veranstaltungstitel	Konstanz Climate Action Plan – “climate positive 2030”
Lehrende/r	Prof. Dr. Michael Bühler, Prof. Dr. Maike Sippel
Kontakt	maike.sippel@htwg-konstanz.de
Termine	Wöchentlich mittwochs, außerplanmäßig Sonntag 24.11.2019 (2. Konstanzer Klimakonferenz)
Beginn	Mittwoch 2.10.2019
Zeit	14:00 bis 15:30
Raum	U 011
Prüfungsart	S & L: un- und benotete Leistung
ECTS / SWS	2 / 2
Anmeldung	Ist erforderlich, bitte an maike.sippel@htwg-konstanz.de
Max. Teilnehmendenzahl	15

Beschreibung	<p>Im Rahmen dieses Kurses wird basierend auf der Analyse von Vorreiter-Städten weltweit ein Climate Action Plan für Konstanz entworfen mit dem Ziel, dass Konstanz bis 2030 klimaneutral bzw. sogar klimapositiv ist. In einer ersten Phase folgt eine Recherche und Analyse der Best Practices des Klimaschutzes auf Stadtebene. Gemeinsam mit Praxispartnern aus den Bereichen Energie, Gebäude, Mobilität und Ernährung/Konsum werden 15-20 konkrete Maßnahmen ausgewählt. Diese werden aufbereitet und auf der 2. Konstanzer Klimakonferenz am Sonntag 24.11. im Konzil mit der Konstanzer Öffentlichkeit diskutiert.</p> <p>Es folgt die Durcharbeitung der Maßnahmen und der Entwurf eines Climate Action Plans für Konstanz, der einen Weg aufzeigt, wie Konstanz bis 2030 klimapositiv wird.</p> <p>Teilnehmer sind Studierende des Studium Generale, sowie der Studiengänge Umwelttechnik & Ressourcenmanagement und Wirtschaftsingenieurwesen Bau. Es erfolgt außerdem ein Austausch mit Studierenden des Kurses Cradle-to-Cradle der Uni Konstanz und mit Praxispartnern.</p>
Lernziele	Erlangung von Fachwissen zu Lösungsansätzen für den kommunalen Klimaschutz, interdisziplinäre Zusammenarbeit, Beitrag zu dringender gesellschaftlicher Fragestellung
Inhalte	Klimaschutz auf Stadtebene
Methoden	Betreute Projektarbeit in interdisziplinären Teams, forschendes Lernen

Online-Akademie – Künstliche Intelligenz, Ethik und Nachhaltige Entwicklung

Lehrende/r: Prof. Dr. phil. Dipl.-Ing. (FH) Michael Wörz und Team
Referat für Technik- und Wirtschaftsethik (rtwe)

Zielgruppe: Die Blockseminare des rtwe stehen allen Studierenden an den staatlichen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) des Landes Baden-Württemberg offen.

Das rtwe bietet allen eingeschriebenen Studierenden an den Hochschulen für Angewandte Wissenschaften des Landes Baden-Württemberg die Möglichkeit, sich an der von Prof. Dr. Michael Wörz moderierten Online-Akademie einzuschreiben, an deren Lehrveranstaltungen teilzunehmen und Scheine zu erwerben. Innerhalb des Themenfelds "Künstliche Intelligenz, Ethik und Nachhaltige Entwicklung" können die Studierenden ihre Schwerpunkte wählen. Mehr zu Inhalt und Form der Online-Seminare findet sich auf den Seiten der Online-Akademie, wo auch die Anmeldung zu jeder der dort angezeigten Lehrveranstaltungen möglich ist.

Online - Seminarangebot

Künstliche Intelligenz, Ethik und Nachhaltige Entwicklung (KI)	<p>Künstliche Intelligenz: Was ist das? Wohin führt sie?</p> <p>Welche Folgen hat KI für Menschen, Gesellschaft und Natur?</p> <p>Erwerb von Wissen und argumentativer Kompetenz</p> <p>Grundlagen und Übersicht</p> <p>Grundlagen der KI und der Nachhaltigen Entwicklung</p> <p>Lektüre und Diskussionen von Texten und Grundbegriffen</p>
--	---

Start: Di., 08. Oktober 2019. Späterer Einstieg bis 18. Oktober 2019 möglich.

Anmeldung per Webformular:

<https://akademie.rtwe.de/index.php?id=333>

Weitere Informationen zum Anmeldeverfahren, Scheinerwerb, Ehtikum entnehmen Sie bitte der Internetseite:

<https://akademie.rtwe.de/>

Bei Rückfragen erreichen Sie die Projektstelle unter:

michael.woerz@hs-karlsruhe.de

The energy sector: from conventional to renewable power generation

Lecturer	Prof. Dr. Benno Rothstein
Contact	rothstein@htwg-konstanz.de
Time	block event (in accordance with the date preferred by the participants)
Starts on	introductory session on October, 18th 2019 13:45 h in U-002; the exact date of the course will then be fixed (according to the wishes of the participants)
Room	U 002
Examination	S & L: un- und benotete Leistung
Credits / SWS	2 / 2 (as needed, written exam is planned)
Application	Via Emailrothstein@htwg-konstanz.de
Max. number of participants	Minimum number of five students whose native language is not German; the maximum number is 15

Brief description	Transforming a fossil fuel based industrial country into a mainly renewable based energy system: I will illustrate and analyse all the good, but also the bad examples, developments and effects among the main kinds of electricity generation units.
Content	<ul style="list-style-type: none"> • Overview of conventional and fossil energy resources, important technical terms from the energy industry, development of energy consumption • electricity and heat/cooling generation (especially based on renewable energies, but also with some aspects on fossil fired and nuclear power plants) • the energy sector's interactions with environmental parameters and climate change. <ol style="list-style-type: none"> I. I a. General Introduction I b. Energy Introduction – What is energy? II. Energy Resources III. Conventional Electricity Production IV. Renewable Electricity Production: General Aspects V. Renewable Electricity Production: Hydropower VI. Renewable Electricity Production: Wind Energy VII. Renewable Production of Electricity and Heat – Part 1 Photovoltaics and Solar Thermal Energy VIII. Renewable Production of Electricity and Heat – Part 2 Bioenergy IX. Renewable Production of Electricity and Heat – Part 3 Geothermal Energy X. Renewable Production of Electricity and Heat – Part 4 XI. Energy Economics and Climate Change
Methods	Lecture for foreign students

Unboxing diversity – Kompetenzen für den Umgang mit Vielfalt in Studium und Beruf

Engl. Veranstaltungstitel	Unboxing diversity - Competencies for dealing with diversity in study and work
Lehrende/r	Svenja Kornher
Kontakt	karin.kaiser@htwg-konstanz.de
Termine	Fr 8.11. 15:15 bis 20:15, Sa 9:00 – 16:45 Uhr, Fr 15.11. 15:15 – 20:15, Sa 9:00 – 16:45 Uhr
Beginn	Infoveranstaltung: Mi 9.10. 12:00, L 102 Lehrveranstaltung: Fr 8.11. 15:00, L 102
Zeit	s.o.
Raum	L 102
Prüfungsart	S & L: un- und benotete Leistung
ECTS / SWS	2 ECTS / 30 UE (für Teilnehmende des Hochschultheaters wird ein 1 ECTS vergeben)
Anmeldung	Bis 18. Oktober bei Prof. Karin Kaiser, karin.kaiser@htwg-konstanz.de . Berücksichtigung nach zeitlichem Eingang der E-Mails. Das Seminar ist fächerübergreifend und für Studierende aller Fakultäten und Hochschulen offen. Es sind keine Vorkenntnisse, nur Interesse am Thema erforderlich!
Max. Teilnehmendenzahl	16

Beschreibung	<p>Diversity Management ist auch in Deutschland längst gängige Praxis und der Begriff ist vielen vertraut, doch was genau ist damit gemeint, und wie und warum geht es ausnahmslos uns alle an? In dem Seminar werden verschiedene grundlegende diversity-Begriffe und Positionen thematisiert und geklärt, was dies in den jeweiligen Kontexten, seien es Unternehmen, Behörden oder Bildungseinrichtungen bedeutet. Dabei werden ebenso gesellschaftliche Entwicklungen, rechtliche Rahmenbedingungen wie das AGG oder ethische Aspekte behandelt.</p> <p>Diversity Management ist grundsätzlich ein laufender Prozess, zu dem auch Widersprüche und Konflikte gehören, denn strukturelle Zielvorgaben, der historische Kontext, Organisationsentwicklungsaufgaben und Betroffenenperspektiven können voneinander abweichen und Lösungsansätze, wie sie miteinander in Beziehung gesetzt werden können, müssen oft erst erarbeitet werden.</p> <p>In den beiden Themenfeldern sexuelle Identität und Mehrsprachigkeit werden zwei diversity Management Anwendungsbereiche im Seminar gezielt bearbeitet, die zeigen, wie unterschiedlich professionelle Herangehensweisen sein können.</p> <p>Anlässlich der auf dem Campus der HTWG gastierenden studentischen Ausstellung „Raum für ... ! Unboxing Heteronormativität.“ (www.raumfuer.eu; Instagram: raum_fuer_unboxing) erhalten die Teilnehmer_innen die Möglichkeit, einen Sensibilisierungsansatz konkret zu analysieren und kommunikative und soziale Kompetenzen zu erwerben.</p>
--------------	---

Lernziele	Die Studierenden: können erklären, was Diversity Management ist, kennen einschlägige Begriffe, Rahmenbedingungen und Strategien, können in den Bereichen sexuelle Identität und Mehrsprachigkeit zentrale Begriffe erklären
Inhalte	<p>Block I Tag 1: Diversity Management + Einführung in die Ausstellung Tag 2: Sexuelle Identität/ Heteronormativität + Einführung in die Ausstellung</p> <p>Block II Tag 3: Erarbeiten und Proben eines Elements für eine Führung durch die Ausstellung Tag 4: Mehrsprachigkeit</p> <p>Weitere Pflichtelemente: Alle Teilnehmenden nehmen an einer Führung am 21.11. (im Zeitraum 13:00 bis 14:00 Uhr) durch die Ausstellung „Raum für ...!“ teil (Ausstellungseröffnung am 20.11, Finissage am 11.12.). Beteiligung an einer der folgenden Führungen. (Führungen donnerstags, 28.11. und 5.12., je im Zeitraum 13:00 bis 14:00 Uhr und 19:00 bis 20:00 Uhr) Empfohlen wird der Besuch der Ausstellung „Raum für..“ im Bürgersaal der Stadt Konstanz (dort gezeigt vom 11.9. bis 23.9.2019).</p>
Methoden	Insbesondere Lektüre, Diskussionen, Präsentationen
Prüfungsleistung	Gemeinsames Erarbeiten, Erproben und Umsetzen eines Elements für eine Führung durch die Ausstellung „Raum für...! Unboxing Heteronormativität“ an einem Termin im Ausstellungszeitraum vom 21.11.-11.12.2019

[zurück](#)